

Arti & Mestieri – Live In Japan

(61:49, 59:12, 2CD + DVD, King Records/SFERA entertainment, 2018)

Es ist ja nicht so, dass es einen Mangel an lohnenswerten italienischen Bands gibt, die an dieser Stelle zu besprechen sind – gerade jetzt liegt wieder einiges in der Pipeline. Neben den unfassbar vielen neuen italienischen Prog Acts, die Jahr für Jahr aus dem Boden schießen, sind auch noch viele der alteingesessenen Formationen – mehr oder weniger erfolgreich – aktiv. Unter anderem sind Einige davon in den 2000ern durch mitgeschnittene und veröffentlichte Live-Auftritte in Japan wieder aufgetaucht. Nicht nur die allseits bekannten Premiata Forneria Marconi fielen durch Live-Neueinspielungen ihrer Klassiker auf, auch andere, vielleicht etwas weniger bekannte, jedoch nicht minder kompetente Bands traten die lange Reise nach Japan an.

Festgehalten auf CD unter dem Titel „Live In Japan“ erschienen beispielsweise Auftritte von Museo Rosenbach, Osanna oder Il Rovescio Della Medaglia. Nun sind auch Arti & Mestieri zurück. Dabei handelt es sich nicht um ein Duo, sondern eine exzellente vielköpfige Fusion/Prog Band, die in den 70ern solch hervorragende Alben wie „Giro Di Valzer Per Domani“ oder „Tilt“ herausbrachte. Beide Klassiker werden auf diesem Album präsentiert und man staunt, wieviel Originalmitglieder noch an Bord sind. So hören und sehen wir *Furio Chirico* am Schlagzeug, *Gigi Venegoni* an der Gitarre, *Beppe Crovella* an den Tasten,



und auch Saxofonist *Arturo Vitale* ist mit an Bord.

Hier das vollständige Line-Up:

Furio Chirico – drums / percussion

Gigi Venegoni – electric & acoustic guitars

Beppe Crovella – keyboards

Roberto Puggioni – bass

Marco Roagna – acoustic & electric guitars

Arturo Vitale – saxophones

Lautaro Acosta – violin

Iano Nicolo' – vocals

Piero Mortara – piano / accordion / keyboards



Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten ist die Verbindung zu YouTube blockiert worden.

Klicken Sie auf **Video laden**, um die Blockierung zu YouTube aufzuheben.

Durch das Laden des Videos akzeptieren Sie die

Datenschutzbestimmungen von YouTube.

Mehr Informationen zum Datenschutz von YouTube finden Sie hier [Google – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen](#).

YouTube Videos zukünftig nicht mehr blockieren. Video laden

Während *Beppe Crovella* auf den CD-Aufnahmen agiert, ist bei der DVD-Aufnahme an den Tasten *Piero Mortara* zu sehen. Dabei ist gerade die DVD eine sehr willkommene Gelegenheit, dieser exzellenten Truppe einmal auf die Finger zu schauen. Das gilt speziell für den großartigen *Furio Chirico*, der mit seinem furiosen Schlagzeugspiel zu beeindrucken vermag, was einem auch nicht entgehen kann, da die Kameraeinstellungen so gestaltet sind, dass er immer wieder mal im Fokus steht. Und so ist es auch keine Überraschung, dass die DVD ein fast 10-minütiges Schlagzeugsolo enthält.



Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten ist die Verbindung zu YouTube blockiert worden.

Klicken Sie auf **Video laden**, um die Blockierung zu YouTube aufzuheben.

Durch das Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen von YouTube.

Mehr Informationen zum Datenschutz von YouTube finden Sie hier [Google – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen](#).

YouTube Videos zukünftig nicht mehr blockieren. Video laden

Es gab bereits 2006 eine „First Live In Japan“ betitelte Aufnahme, bei der auch schon die in dieser Ausgabe agierenden *Iano Nicolo'* (Gesang – und in der Tat mit Apostroph am Ende), *Lautaro Acosta* (Geige) und *Marco Roagna* (Gitarre) mit von der Partie waren. Eine gut eingespielte Band also, und das merkt man auch.

Als Gast konnte man niemand Geringeren als *Mel Collins* an Saxofon und Flöte gewinnen, der unter anderem bei einer gelungenen Version des King Crimson Klassikers ‚Starless‘ mitwirkt. Die Italiener schaffen es, ihre sehr stark Fusion-orientierte Musik ausgesprochen lebendig und mitreißend zu präsentieren. Da passt alles hervorragend zusammen, seien es das Geigenspiel, die Bläsereinsätze oder das Zusammenspiel von Gitarren und Tasten. Die Rhythmusarbeit ist brillant, und auch der nur gelegentlich auftretende Sänger weiß zu überzeugen. Das spätere Album „Murales“ findet übrigens ebenso Berücksichtigung, so gibt es unter anderem eine zehnminütige Zusammenstellung von Songs dieses Albums, die in einer schönen, rein akustischen Version präsentiert werden. CD2 enthält als abschließenden „Japanese Exclusive Bonus Track“ den Titel ‚Gravita‘ 9.81‘ vom „Tilt“ Album, auf dem Sänger *Lino Vairetti* von Osanna gastiert.



Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten ist die Verbindung zu YouTube blockiert worden.

Klicken Sie auf **Video laden**, um die Blockierung zu YouTube aufzuheben.

Durch das Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen von YouTube.

Mehr Informationen zum Datenschutz von YouTube finden Sie hier [Google – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen](#).

YouTube Videos zukünftig nicht mehr blockieren. Video laden

Der Untertitel „The Best Of Italian Rock“ ist hier keineswegs zu hoch gegriffen, das passt schon, denn das gehört mit zum Besten, was in den letzten Jahren aus Italien gekommen ist – und das waren schon sehr viele tolle Alben! Bleibt zu hoffen, dass man von dieser Formation demnächst auch mal wieder ein neues Studioalbum zu hören bekommt. Bis dahin kann man ja die alten Klassiker mal wieder hervor holen – oder eben dieses

grandiose Live-Album. Arti & Mestieri haben es mit diesem höchst erfrischenden, vitalen Album geschafft, das Interesse an den alten Alben wieder zu erwecken. Dann haben sie offensichtlich mit diesem Auftritt vieles richtig gemacht!

Fazit: Arti & Mestieri gelingt es, ihre qualitativ hochwertige Fusion Musik mit symphonischem Einschlag live präzise und sehr vital umzusetzen. Die fette Aufmachung im schönen Digipak ist ein weiterer Pluspunkt und rundet das positive Gesamtbild adäquat ab, was will man mehr?

Bewertung: 13/15 Punkten (JM 13, KR 12)

Surftipps zu Arti & Mestieri:

Homepage

Facebook

Spotify

Wikipedia